

Windelband an Paul Siebeck, Heidelberg, 28.9.1909, Text nach einer Transkription von Klaus Christian Köhnke,¹ Umfang und Besonderheiten nicht bekannt, Staatsbibliothek zu Berlin, Haus Potsdamer Straße, NL 488

Heidelberg, 28.9.09.

Hochgeehrter Herr Doctor,

Nachdem ich seit länger als einer Woche vergeblich auf die Fortsetzung der Revision für die 2. Aufl. der Frankfurter Vorlesungen² gewartet, wurde ich heut früh durch die Ankunft der ersten Korrektur der Geschichte der Philosophie³ freudig überrascht. Ich habe sie sogleich erledigt und sehe ihrer Fortsetzung gern entgegen. Aber weshalb⁴ sind die Vorlesungen ins Stocken geraten? –

Morgen denke ich den Rest des Ms. für das Lehrbuch abzuschicken; ich bin zufrieden, wenn ich das erledigen kann, ehe ich Ende dieser Woche noch für ein paar Tage nach Baden-Baden gehe.

Inzwischen mit ergebenstem Gruss hochachtungsvoll der Ihrige

W Windelband

Anmerkungen

¹ Transkription von Klaus Christian Köhnke] Kollation derzeit nicht möglich. Der Transkription liegt die Datei Manuskript: Windelband Briefe | herauszugeben von K. C. Köhnke | Ausdruck vom 1.3.2012 zugrunde, die den Herausgebern zur Verfügung steht. Ein Ausdruck dieser Datei befindet sich in öffentlichem Besitz (Universität Leipzig, Nachlass Klaus Christian Köhnke NL 330/3/1/2). Die Signatur des Originals ist mit Stichtag 14.5.2018 noch nicht bekannt. Laut telefonischer Auskunft von Roland Klein, Referat für Nachlässe und Autographen der Handschriftenabteilung der Staatsbibliothek zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz vom 21.11. und 2.12.2016 ist die Erfassung des Nachlasses 488 (Verlagsarchiv Mohr-Siebeck) noch nicht abgeschlossen.

² Frankfurter Vorlesungen] vgl. *Windelband: Die Philosophie im deutschen Geistesleben des XIX. Jahrhunderts. Fünf Vorlesungen*. 2., durchgesehene Aufl. Tübingen: J. C. B. Mohr (Paul Siebeck) 1909.

³ *Geschichte der Philosophie*] 5. Aufl. des Lehrbuchs der Geschichte der Philosophie, 1910.

⁴ weshalb] vgl. Verlag J. C. B. Mohr (Paul Siebeck) an Windelband vom 29.9.1909